

# Seminar: Einwinterungsarbeiten am Bienenstand, 06.07.19

Referent: Dipl.-Biol. Simon Kouril

Simon@Kouril.de

Die Einwinterungsarbeiten stehen unter dem Motto: Man kann im nächsten Frühjahr nur starke Völker auswintern, wenn man starke und gesunde Völker eingewintert hat.

**Daher gilt: Nach dem Abschleudern beginnt das neue Bienenjahr!**

## Juli

Nach dem Abschleudern, Honigwaben ggf. 24h zurück ins Volk, über Bienenfluchten bienenfrei machen und einlagern. Fluchloch verkleinern. Altwaben entfernen und durch Mittelwände ersetzen. Volksstärken erfassen und Schwächlinge auflösen, bei Krankheitsverdacht abschweifeln (Pate zu rate ziehen).

Ggf. Bienenüberschuss nutzen u. Kunstschwarm bilden!

Sofort nach Abschleudern erste Futtergabe und Milbenbelastung erfassen, ab jetzt extreme Räubereigefahr!

1. Varroabehandlung Anfang August beginnen, dabei **Verdunstungsrate kontrollieren!**

Möglichst noch im Juli mit dem kompletten Auffüttern beginnen (Federwaage) und nicht mehr in die Wabenanordnung eingreifen.

Fertiger Zuckerteig – wenig Arbeit aber langsame Abnahme.

Fertiger Sirup – kein Rühren, schnelle Aufnahme (Flüssigfutter ist optimal zum Wabenausbau)

Zucker im Paket oder Sack – preiswerteste Lösung, der Situation angepasste Konzentration einstellbar.

Ausgelagerte Waben vor Motten schützen. Dazu mehrfach 80%-ige Essig-/Ameisensäure (2ml/Liter Innenraum) im Zargenturm verdunsten lassen.

## September

Komplett auffüttern, 2. Varroabehandlung, dabei **Verdunstungsrate kontrollieren!**

Beutenart	85(60)%-ige Ameisensäure		Verdunstungsmenge pro Volk u. Tag
	Juli	August	
Einzargig DN, ZA	50 ml	100 ml	10 - 15 ml
Zweizargig DN, ZA	100 ml	200 ml	20 - 30 ml
Dadant	100 ml	200 ml	15 - 20 ml

## September:

Ggf. Völker Umweiseln, im Notfall noch Ableger vereinigen

Futterkontrolle, ggf. Nachfüttern

Ab 1. Oktober: Mäusegitter

Dezember: 50ml 3,5%ige Oxalsäure träufeln

## **Konzept zur Bekämpfung der Varroose:**

Wirtschaftsvolk

Ableger

3-4x Drohnenbrut entnehmen,  
besonders erste Drohnenbrut

Bei Brutfreiheit mit 15% Milchsäure besprühen  
(6-8ml/Wabenseite)

Juli/August 2x 60%ige Ameisensäure

Juli/August 1-2x 85%ige Ameisensäure

Im Winter 50ml 3,5%ige Oxalsäure

Im Winter 30-50ml 3,5%ige Oxalsäure

## **Gemülldiagnose über 3 Tage: 1tote Milbe/Tag entspricht 100 bis 150 Milben im Volk**

Bei Brutbeginn im Januar dürfen max. 100 Milben im Volk sein

– monatliche Verdoppelung!